

Nachwuchs ist taktisch schon gut geschult

Tennis: TC Nufringen richtet Qualifikationsturnier für die weltweite „OUATT“-Serie aus

Obwohl das „OUATT“-Jugendturnier des TC Nufringen mit 39 Teilnehmern in acht Altersklassen zum Teil recht überschaubare Felder brachte, war das Niveau in den einzelnen Konkurrenzen schon sehr ansprechend.

VON ANDREAS GAUSS

Andreas Fischer ist Sportwart beim TC Nufringen und fungierte beim „OUATT“-Turnier als Oberschiedsrichter. Was ihm bei den neun- bis zwölfjährigen Talenten besonders auffiel: „Neben der Tennisbegeisterung verfügen selbst die Jüngsten schon über eine sehr gute Technik. Auch das Spielverständnis ist schon gut ausgeprägt. Beispielsweise mussten wir bei keiner Partie erläutern, auf welcher Seite mit dem Tiebreak begonnen werden muss.“ Taktisch sei der Nachwuchs überhaupt schon gut geschult. Was in der ältesten männlichen Konkurrenz, der U12, prompt für ein langes, weit über anderthalb Stunden dauerndes Endspiel sorgte. Dabei lieferten sich die beiden Gruppensieger Finn Friedrich (TC Rottenburg) und Cedric Wallenhorst (TC Weil im Schönbuch) ein bis zum Schluss spannendes Duell. Nach 7:6 für Cedric Wallenhorst im ersten Durchgang, holte sich Finn Friedrich mit 6:1 deutlich den zweiten Satz. Der Rottenburger vergab zwar zunächst zwei Matchbälle, musste dann einen des Gegners abwehren, um am Ende mit 14:12 im Match-Tiebreak die Nase vorn zu haben.

Während das Feld der männlichen U-12-Konkurrenz mit sieben Startern noch gut besetzt war, mussten die Organisatoren des TCN bei der weiblichen U12 (drei) sowie der weiblichen U9 (zwei) und U11 (zwei) etwas improvisieren. In einigen weiteren Klassen wurde im Modus Jedermann-jeden gespielt, damit die Teilnehmer auf mehr als nur ein oder zwei Begegnungen kamen. Turnierleiter Andrej Drinka: „In einem Turnier in Karlsruhe vor zwei Wochen waren es über 150 Teilnehmer.“ Der Tennistrainer des TCN, der deutschlandweit die immer beliebter werdende Turnierserie für die Jüngsten (OUATT steht für „Once Upon A Tennis Time“) betreut, will das nächste Qualifikationsturnier in Nufringen DTB-weit ausschreiben: „Diesmal konnten sich nur Spieler aus Württemberg anmelden.“



Überzeugt beim Midcourt-Tennis mit seiner Schlagtechnik: Kim Niethammer (U9) vom TC Herrenberg GB-Foto: Bäuerle

Den Jungen und Mädchen konnte das egal sein, denn ungeachtet der kleinen Felder legte die Ausschreibung von vornherein klar, dass die beiden Besten pro Altersstufe das „OUATT“-Endturnier nächsten Sommer in Stuttgart-Emerholz erreichen. Beim Midcourt-Tennis der U-9-Altersstufe hat Kim Niethammer vom TC Herrenberg den Sprung geschafft. Er überzeugte im Vierfeld neben Lorenz Bauscher vom TC As-

perg. Denn aufgrund des um rund 50 Prozent druckvermindernden gelb-orangerben Tennisballes ist auch bei den Jüngsten eine gute Schlagtechnik vonnöten. Andreas Fischer: „Zudem muss man den Gegner auf dem kleinen Feld regelrecht ausplazieren, also im Grunde sehr viel laufen.“ Im direkten Aufeinandertreffen gegen Lorenz Bauscher hatte Kim Niethammer mit 1:4, 2:4 das Nachsehen, aber als Zweiter

die Qualifikation für das Endturnier sicher. In der männlichen U-11-Konkurrenz sicherte sich Thomas Kleinpeter (TC Ammerbuch) das Finalticket, er unterlag im Endspiel Elias Göz (TC Onstmettingen) mit 0:6, 3:6. Ebenfalls auf Platz zwei kam Viven Mayer (TC Herrenberg) in der U-12-Kategorie. Siegerin wurde Julia-Marie Braun (TC Weilheim), die im direkten Vergleich mit 7:5, 6:2 die Oberhand behielt.

Trainingslager in der Schweiz

Radsport – Gloria Eisenbeis, Gino Nappa, Marc Dengler und Niklas Schmid vom RSV Öschelbronn haben ein besonderes Trainingslager in der Schweiz absolviert. Sie haben an der Tour de Jeunes teilgenommen. Start und Ziel der Tour war Genf. In acht Tagen galt es laut Ausschreibung, 847 Kilometer und knapp 12 000 Höhenmeter zu bewältigen. Zum Start wurden die 76 Teilnehmer in Gruppen zu sechs Fahrern eingeteilt. Jede Gruppe hatte einen Guide. Zudem kümmerten sich Ärzte, Masseur, Mechaniker, Köche und weitere



RSV-Quartett in der Schweiz GB-Foto: gb

Mitarbeiter um die Teilnehmer. Schon am ersten Tag fuhr die Gruppe mit den RSV-Fahrern aufgrund der nicht besonders gut ausgeprägten Ortskenntnisse ihrer Leiterin 30 Kilometer mehr als vorgesehen. Zudem war den Fahrern das Tempo zu gering. Den Spaß an der Tour konnte das den Jugendlichen allerdings nicht nehmen. Sie alle schafften es bis ins Ziel nach Genf. -gb-

Sportsplitter

Radsport – René Helder (U13) vom RSV Öschelbronn kam am Sonntag beim Kriterium in Albstadt-Tailfingen auf den sechsten Platz. Er fuhr bei der zehnten Etappe des Interstuhl Cups ein beherztes Rennen, verpasste aber den Sprung aufs Podium. Der U-15-Fahrer Marc Dengler vom RSV Öschelbronn fuhr beim Kriterium in Lingenfeld unter die Top Ten. In dem 18 Mann starken Feld schaffte er es auf einen guten achten Platz. -gb-

Fußball – Das neu formierte A-Junioren-Team des VfL Herrenberg von Coach Thomas Hiechinger zeigt gegen die Bezirksstaffelteams aus Wachendorf und Esslingen gute Leistungen und gewann beide Begegnungen gegen spielstarke Gegner sicher mit 3:0 und 3:1. Gegen Wachendorf trafen Rico Wentsch, Sascha Reichardt und Marc Schlotter. Torwart Marco Tauer parierte einen Strafstoß. Die Tore gegen den RSK Esslingen erzielten Hannes Schlüter und Felix Glemser. Der dritte Treffer fiel durch ein Eigentor. -gb-

Reizvolles Stadtderby in Herrenberg

Fußball: A-Ligisten Unterjettingen und Mönchberg auf Wiedergutmachung aus

Dritter Spieltag in der Kreisliga A, Staffel II, und schon steht die erste englische Woche auf dem Programm. Während am heutigen Mittwoch (alle Spiele um 19 Uhr) fünf Partien angesetzt sind, wird der Spieltag am morgigen Donnerstag mit zwei weiteren Spielen komplettiert. Den Weg in die Erfolgsspur sucht der FC Unterjettingen. Nach zwei Niederlagen soll gegen den Tabellenführer VfL Sindelfingen II die Wende zum Guten gelingen.

VON EDIP ZVIZDIĆ

Was vor Saisonbeginn als ziemlich sicheres Spitzenduell des dritten Spieltages erwartet wurde, ist zumindest aus Sicht des FC Unterjettingen bereits eine Art Schicksalsspiel. Mit zwei Niederlagen im Gepäck – zuletzt einem 1:4-Dämpfer auf eigenem Platz gegen Magstadt – empfängt der Meisterschaftsfavorit den bislang groß aufspielenden VfL Sindelfingen II. FCU-Trainer Heiner Seeger will dem Abwärtstrend früh entgegenwirken und beraumt am Montagabend eine Aussprache mit der Mannschaft an. „So wie gegen Magstadt dürfen wir uns kein zweites Mal präsentieren. Wir haben ein Spiel, das wir klar im Griff hatten, nach zwei Rückschlägen verloren gegeben und haben uns nicht einmal gewehrt.“ Gut lachen hat man dagegen beim Gegner. Als Tabellenführer fährt der VfL selbstbewusst zum verunsicherten FCU und will den dritten Sieg eintüten. „Wir stehen nach sechs Punkten aus zwei Spielen nicht unter Siegwang und können ganz locker aufspielen“, so Sindelfingens Trainer Kurt Müller. „Für uns wird dieses Spiel der richtige Gradmesser, danach wissen wir, wo wir stehen.“

Im Stadtderby stehen sich der Türk. SV Herrenberg und der VfL Herrenberg II gegenüber. Mit dem 5:1-Erfolg in Böblingen feierte der Türk. SV die ersten Saisonzähler und feiert nun dem Stadtduell entgegen. Spielertrainer Gaetano Intemperante, in der vergangenen Saison noch beim VfL Herrenberg am Ball, erwartet eine interessante Partie – und einen Sieg seiner Elf. „Wir haben in Böblingen gezeigt, was wir draufhaben. Genauso wollen wir auch im Spiel gegen den VfL auftreten – dominant und treffsicher.“ Aufseiten des VfL war man froh, den ersten Punktgewinn unter Dach und Fach gebracht zu haben, auch wenn Trainer Siegfried Werner von einem „sehr glücklichen Remis“ gegen Maichingen sprach. Im nun folgenden Duell mit der Stadttrivalen sieht der VfL-Coach sein



Herrenbergs Trainer Siegfried Werner sieht seine zweite VfL-Garnitur im Duell mit dem Türk. SV als Außenseiter GB-Foto (Archiv): Holom

Team in der Außenseiterrolle, betont aber: „Wir sind nicht chancenlos. Wenn es uns gelingt Gaetano Intemperante, den wir hier beim VfL sehr gut kennen, auszuschaalen, dann wäre das die halbe Miete.“

Am Donnerstagabend empfängt der TSV Hildrizhausen II den SV Deckenpfronn. Während der SVD den dritten Sieg in Serie anstrebt und sich an der Tabellenspitze festbeißen will, peilt der Aufsteiger aus Hildrizhausen die ersten Zähler vor eigenem Publikum an. Beim 3:2-Erfolg in Ehningen überzeugte die Elf von Trainer Martin Schmickl – was auch Deckenpfronns Trainer Markus Süßer nicht entgangen sein wird. Der SVD-Coach hält sich mit einer Prognose zurück. „Ich weiß nicht, wen der TSV alles aus der Ersten runterholt.“ Aus einer sicheren Defensive heraus peilt Markus Süßer die nächsten Zähler an. „Wenn wir die Null halten, stehen die Chancen auf einen weiteren Dreier nicht schlecht. Nach vorne sind wir immer gefährlich.“

Mal pfui, mal hui – der SV Magstadt befindet sich in der noch jungen Saison auf der Suche nach der Konstanz. Dem 2:4 ge-

gen Croatia Sindelfingen folgte ein beeindruckender Auftritt beim 4:1-Erfolg in Unterjettingen. „Daran wollen wir anknüpfen“, hofft Magstadts spielender Co-Trainer Javier Klug auf den nächsten Dreier. Mit dem aus dem Urlaub zurückgekehrten Coach Angelo Di Dio will der SVM nun gegen den FV Mönchberg nachlegen. Der Mitaufsteiger seinerseits will sich „An den Buchen“ nach zuletzt zwei deutigen Niederlagen rehabilitieren. Im Bezirksspokal unterlag die Mannschaft von Matthias Schmickl beim VfL Sindelfingen II mit 1:9 und ließ nun im ersten Saisonspiel ein 1:7 gegen Waldenbuch folgen. Nach nur einem Spiel zielt der Aufsteiger bereits das Tabellenende.

Eine schwere Auswärtsaufgabe vor Augen hat der TSV Ehningen II. Beim Titelkandidaten SV Nufringen gilt es, Farbe zu bekennen. TSV-Coach Jürgen Fais will dieses Unterfangen defensiv angehen. „Wir wollen uns so teuer wie möglich verkaufen. Dafür müssen wir aber weit besser auftreten als zuletzt gegen Hildrizhausen.“ Ausgeruht geht der SVN an das erste Saisonheimspiel heran. Das spielfreie Wochenende nutzte Trainer Marcus Frohnmayer dazu, damit sein Team noch besser zusammenfindet. „Das klappt mit jedem Training, mit jedem Spiel immer besser. Gegen Ehningen wollen wir den nächsten Schritt machen und das Spiel gewinnen.“

„Verlieren verboten“ gilt im direkten Duell zwischen der Spvgg. Aidlingen und der SV Böblingen II für beide Mannschaften. Mit erst einem Zähler vom Auftaktwochenende auf der Habenseite, setzte es für beide Teams am vergangenen Spieltag herbe Niederlagen. Aidlingen hatte beim 0:4 in Deckenpfronn genauso wenig zu melden wie die SVB beim 1:5 gegen den Türk. SV Herrenberg. Böblingens Spielertrainer Daniel Kevric hielt sich nicht lange mit der Niederlage auf. „Der Türk. SV spielt in einer anderen Liga als wir. Für uns geht es diese Saison nur um den Klassenerhalt. Dafür müssen wir in den Spielen gegen die direkten Konkurrenten punkten, so wie heute Abend in Aidlingen.“

Am Donnerstagabend fiebert der GSV Maichingen II dem ersten Saisonreize entgegen. In der Partie gegen den NK Croatia Sindelfingen strebt GSV-Trainer Alfred Mittmann nach zwei Unentschieden den ersten Sieg an. Für den Aufsteiger Croatia gilt es in erster Linie die Defensive zu stärken, damit sich ein ähnliches Fiasco wie beim 0:8 im Derby gegen den VfL Sindelfingen II nicht wiederholt. „Dazu müssen wir aber auch kämpfen bis zum Ende und nicht nach dem ersten Rückschlag schon die Köpfe hängen lassen“, appelliert Croatia-Coach Jozo Jovic an seine Spieler. „Wenn wir kompakt stehen, dann können wir auch beim GSV punkten.“ Spielfrei ist der TSV Waldenbuch.

Ergebnisse

Fußball

Kreisliga B, Staffel III

SV Schönbronn II – SF Emmingen II	4:1
SV Würzbach II – TSV Rohrdorf II	6:1
TSV Wildberg II – SV Gültlingen II	0:4
TSV Haiterbach II – 1. FC Altburg II	4:1

1. SV Schönbronn II	3	3	0	0	13:4	9
2. TSV Haiterbach II	2	2	0	0	9:1	6
3. SV Breitenberg/M. II	2	2	0	0	9:2	6
4. SV Bad Liebenzell II	2	2	0	0	6:3	6
5. 1. FC Altburg II	3	2	0	1	9:7	6
6. SV Würzbach II	2	1	0	1	9:6	3
7. SV Gültlingen II	3	1	0	2	9:9	3
8. TSV Neuhengstett II	2	0	1	1	0:3	1
9. TSV Wildberg II	2	0	1	1	1:5	1
10. VfB Efringen II	2	0	1	1	0:5	1
11. TSV Rohrdorf II	3	0	1	2	2:10	1
12. Türk. SV Calw II	1	0	0	1	2:3	0
13. SF Emmingen II	3	0	0	3	2:13	0

Kreisliga B, Staffel V

Spvgg. Holzgerlingen II – Radnik Sindelfingen	8:1
SV Bondorf II – SV Althengstett II	0:3
FC Gärtringen II – Spvgg. Weil i. Sch. II	3:1
TSV Dagersheim II – TSV Schönaich II	1:2

1. FC Gärtringen II	3	3	0	0	13:3	9
2. Spvgg. Holzgerlingen II	2	2	0	0	13:1	6
3. TSV Schönaich II	2	2	0	0	8:2	6
4. SV Althengstett II	3	2	0	1	8:4	6
5. SV Bondorf II	3	2	0	1	9:6	6
6. SC Neubulach II	2	1	0	1	5:4	3
7. TSV Dagersheim II	2	1	0	1	3:3	3
8. CCI Schönaich	0	0	0	0	0:0	0
8. TSV Kuppingen II	0	0	0	0	0:0	0
10. TV Altdorf II	1	0	0	1	1:6	0
11. Spvgg. Weil i. Sch. II	3	0	0	3	2:8	0
12. GW Ottenbronn II	2	0	0	2	0:9	0
13. Radnik Sindelfingen	3	0	0	3	5:21	0

Kreisliga B, Staffel VI

FC I.Bol. Sindelfingen – FC Unterjettingen II	0:5
SV Magstadt II – SV Mönchberg II	5:0
SV Nufringen II – TSV Ehningen III	4:0

1. FC Unterjettingen II	3	3	0	0	15:5	9
2. SV Magstadt II	2	1	0	1	7:3	3
3. SV Nufringen II	1	1	0	0	4:0	3
4. GSV Maichingen III	1	1	0	0	6:3	3
5. TSV Ehningen III	2	1	0	1	6:6	3
6. SV Deckenpfronn II	2	1	0	1	2:2	3
7. TSV Waldenbuch II	2	1	0	1	6:7	3
8. Spvgg. Aidlingen II	2	1	0	1	4:7	3
9. M.G.Spor. Sindelfingen	0	0	0	0	0:0	0
10. Türk. SV Herrenberg II	1	0	0	1	0:1	0
11. Zagreb Sindelfingen	1	0	0	1	3:6	0
12. FC I.Bol. Sindelfingen	1	0	0	1	0:5	0
13. SV Mönchberg II	2	0	0	2	0:8	0

Reitsport

Turnier in Weilheim/Teck

- Springprüfung Kl. L**
- Volker Hahn, RV Waldenbuch, Candy-Girl
 - Angelika Andreas, Bondorf, Tyrsa
 - Angelika Andreas, Bondorf, Ulaan
 - Sebastian Dietherle, TV RG Gültstein, Tessa
 - Stefanie Pape, Jettingen, Cover Boy
 - Alissa Postweiler, Altingen, Arielle
 - Julian Stahl, RC Aischbach Gültstein, Cadeau
- Springprüfung Kl. L**
- Alissa Postweiler, Altingen, Arielle
 - Volker Hahn, RV Waldenbuch, Candy-Girl
 - Angelika Andreas, Bondorf, Tyrsa
 - Julian Stahl, RC Aischbach Gültstein, Cadeau
 - Angelika Andreas, Bondorf, Ulaan
 - Sebastian Dietherle, TV RG Gültstein, Tessa
- Springprüfung Kl. L Nachwuchspferde**
- Andreas Brünz, RC Aischbach Gültstein, Noelle
 - Timo Beck, RV Hanauerland, Coldplay
 - Stefanie Pape, Jettingen, Cover Boy
 - Stefanie Pape, Jettingen, Carla Columa
 - Julian Stahl, RC Aischbach Gültstein, Cabalito
 - Angelika Andreas, Bondorf, Rolls Royce
 - Andreas Brünz, RC Aischbach Gültstein, Little Guido
- Springprüfung Kl. L Nachwuchspferde**
- Kathi Steisslinger, RVF Böblingen, Cassandra
 - Timo Beck, RV Hanauerland, Coldplay
 - Andreas Brünz, RC Aischbach Gültstein, Little Guido
 - Andreas Brünz, RC Aischbach Gültstein, Noelle
 - Julian Stahl, RC Aischbach Gültstein, Cabalito
 - Julian Stahl, RC Aischbach Gültstein, Alessandro

Aufsteiger Relegation Absteiger

Sporttermine

Verbandsliga

Mittwoch, 19 Uhr
SV Böblingen – FV Olympia Laupheim

Landesliga

Mittwoch, 18.30 Uhr
SG Dorstetten – TSV Ofterdingen
VfB Bösingen – BSV 07 Schweningen
VfL Sindelfingen – Spvgg. Freudenstadt

Mittwoch, 19 Uhr
FV 08 Rottweil – VfL Herrenberg
FC Gärtringen – SV Zimmern
VfL Pfullingen – SG Emplingen
TuS Metzingen – FC Rottenburg
VfL Nagold – TSG Tübingen

Bezirksliga

Mittwoch, 19 Uhr
TV Darnsheim – TV Altdorf
Spvgg. Holzgerlingen – SF Gechingen
SV Bondorf – SV Althengstett
GSV Maichingen – Spvgg. Weil i. Sch.
SC Neubulach – VfL Nagold II
TSV Dagersheim – TSV Schönaich
TSV Kuppingen – TSV Ehningen
TSV Hildrizhausen – FV Grün-Weiß Ottenbronn

Kreisliga A, Staffel I

Mittwoch, 19 Uhr
TSV Wildberg – SV Gültlingen

Kreisliga A, Staffel II

Mittwoch, 19 Uhr
Spvgg. Aidlingen – SV Böblingen II
Türk. SV Herrenberg – VfL Herrenberg II
FC Unterjettingen – VfL Sindelfingen II
SV Magstadt – FV Mönchberg
SV Nufringen – TSV Ehningen II

Donnerstag, 19 Uhr
GSV Maichingen II – NK Croatia Sindelfingen
TSV Hildrizhausen II – SV Deckenpfronn

Aktuelle Ergebnisse

www.gaubote.de